

## Presseinfo

### **„HEIMAT EUROPA Filmfestspiele“ begeisterten erstmals auch am Rhein**

#### **Klostergarten Oberwesel bot imposante Spielstätte für Auftaktveranstaltung – Tolles Open-Air-Event mit Live-Konzert**

Eine gelungene Auftaktveranstaltung und Premiere zugleich erlebten die Besucher beim Open-Air-Kino-Event im Klostergarten Oberwesel, denn zum ersten Mal kamen die „HEIMAT EUROPA Filmfestspiele“ nach Oberwesel. Möglich wurde dies durch eine Kooperation zwischen den Festspielveranstaltern - dem Pro-Winzkino und der Stadt Simmern - sowie dem Kulturhaus Oberwesel.

Über den cineastischen Brückenschlag vom Hunsrück an den Rhein zeigte sich auch Wolfgang Stemann vom Pro-Winzkino sehr erfreut. Gerade zu Oberwesel gebe es als einem der Hauptspielorte der „HEIMAT“-Filmtrilogie von Edgar Reitz einen ganz besonderen Bezug. „Zudem kommt der diesjährige Festspielwein von einem Oberweseler Winzer“, nannte Stemann, augenzwinkernd, einen weiteren gewichtigen Grund bei der Begrüßung.

Der Klostergarten als Auftakt-Spielstätte für die „HEIMAT EUROPA Filmfestspiele“, die vom 11. bis 26. August in Simmern stattfinden, erwies sich dabei als tolle Location. Beim Eintreffen der zahlreichen Gäste lachte über dem historischen Klostergelände mit seinem zum Teil exotischen Pflanzen- und Baumbestand die Sonne.

Und so war es ein großes Vergnügen bei einem Glas Wein oder einem kühlen Aperol dem Live-Konzert mit Wolf Dobberthin am E-Piano, Bo Endres (Gesang) und Peter Fett (Saxophon) zu lauschen. Sie brachten das Publikum mit beschwingtem Jazz und Blues in die richtige Stimmung und wurden dafür immer wieder mit begeistertem Applaus belohnt.

Auch kulinarisch war für die Gäste gesorgt, denn am Grillstand gab es leckere Würstchen, Wildburger oder Vegetarisches. So gestärkt konnte gegen 21:30 Uhr das Open-Air-Kinoerlebnis mit „Fisherman's Friends“ auf der 8 m x 3,50 m großen Leinwand starten. Dieses führte in ein kleines Fischerdorf nach Cornwall, wo die auf einer wahren Geschichte beruhende Komödie um einen Shanty-Chor ihren Anfang nahm.

Der Seemanns-Chor mit seinen rauhen, aber herzlichen Fischern sorgte mit trockenem Humor und frischen Seemannsliedern für beste Unterhaltung. Bei den imposanten Landschafts- und Küstenaufnahmen fügten sich die zwei kleineren, realen Regenepisoden fast drehbuchmäßig in das Setting und taten dem Vergnügen keinen Abbruch. Viel zu besonders war die Location des Klostergartens mit der mystischen Kirchenruine, über die sich der Nachthimmel spannte.

„Eine tolle Veranstaltung“, lobten die Besucher den kurzweiligen Open-Air-Musik- und Filmabend. „Nach dem gelungenen Auftakt mit einem super Publikum freuen wir uns, wenn der Klostergarten auch im nächsten Jahr zum Austragungsort der Filmfestspiele gehört“, so das positive Resümee von der Veranstaltungsleiterin des Kulturhauses Reinfriede Scheer. Ihr Dankeschön galt der sehr guten Zusammenarbeit mit den Festspiel-Veranstaltern sowie der Kreissparkasse Rhein-Hunsrück, die das Event im Klostergarten unterstützte.

Weitere Infos auch unter: [kulturhaus-oberwesel.de](http://kulturhaus-oberwesel.de) sowie [www.heimat-europa.com](http://www.heimat-europa.com)